

Von: Olaf Bockhorn [<mailto:olaf.bockhorn@univie.ac.at>]  
Gesendet: Dienstag, 26. Juni 2018 20:05  
An: Salzburger Federkiel Stickerei <[info@federkiel.at](mailto:info@federkiel.at)>  
Betreff: Re: AW: Expertise Salzburger Federkiel-Stickerei

Sehr geehrte Herren Grübl und Klieber!

Den Antrag, die Federkielstickerei in die Liste des immateriellen Kulturerbes aufzunehmen, kann ich nur wärmstens unterstützen und somit befürworten. Es handelt sich um ein altes und vor allem im Alpenraum einstmals weiter verbreitetes Handwerk, das für die Kleidungs- bzw. Trachtenforschung, speziell im Bereich der Beschäftigung mit Männerkleidung, bedeutsam war und noch immer ist, wenn man u. a. an Musikkapellen und Schützenkompanien und da sowohl an regionale Traditionen und Bräuche als auch an deren Rolle für die Tourismuswirtschaft denkt; Brauch und Ökonomie sind nämlich schon lange keine Gegner mehr.

Mit besten Grüßen  
Olaf Bockhorn

Univ.-Prof. Dr. Olaf Bockhorn  
Anzbachgasse 63  
1140 Wien  
Tel.derzeit: 0663 03204295